

## **BHTC Produktportfolio**

### **Mit Innovationen an die Spitze**

#### **Klimaregelung und Thermomanagement für alle führenden Automobilhersteller**

**Jung, dynamisch, erfolgreich. Und, im Gegensatz zu vielen Unternehmen der New Economy: quicklebendig, gesund und auf Wachstumskurs. So lässt sich die Behr-Hella Thermocontrol GmbH (BHTC) mit Sitz in Lippstadt charakterisieren. Das Unternehmen wurde 1999 vom Stuttgarter Spezialisten für Fahrzeugklimatisierung und Motorkühlung Behr und dem Lippstädter Technologiekonzern für Fahrzeugelektronik und Lichttechnik Hella als Joint Venture gegründet. Seitdem hat sich BHTC mit rund 800 Mitarbeitern weltweit in die Spitzengruppe der Hersteller von Bedien- und Steuergeräten für die Fahrzeugklimatisierung vorgearbeitet. Bei den Klimaautomaten ist BHTC mit ca. 35% Marktanteil Marktführer in Europa.**

BHTC arbeitet für alle führenden europäischen, asiatischen und amerikanischen Fahrzeughersteller, darunter den Volkswagenkonzern, die Daimler-Chrysler-Gruppe, BMW/Mini, PSA (Peugeot/Citroen-Gruppe) sowie für Systemkunden wie zum Beispiel Behr, Valeo, Delphi, SAS usw. Entwicklungen für Premiumfahrzeuge wie die neue Mercedes S-Klasse, den Audi A8 oder den VW Phaeton realisiert BHTC ebenso wie kostenoptimierte Plattformlösungen für Volumenfahrzeuge.

#### **Klimabediengeräte mit optimalem Handling**

Die wichtigste Produktgruppe von BHTC sind elektronische Klimabediengeräte. Sie bilden die Schnittstelle zwischen Fahrer und Fahrzeug (Mensch-Maschine-Interface) und sind sozusagen die Schaltzentrale der Kfz-Klimatisierung, über die der Fahrer die Anlage bedient. Das Sortiment umfasst einfache, mechanische Bediengeräte ebenso wie Halb- und Vollautomaten, die die Fahrzeuginsassen mit Zwei-, Drei- oder sogar Vierzonen- Komfortklimatisierung verwöhnen. Für alle Ausführungen gilt: Ergonomische Drehregler und Tasten, klare Piktogramme und Funktionssymbole sowie ein gut ablesbares Nachtdesign sorgen für ein Höchstmaß an einfacher, intuitiver Bedienung. Und dahinter – unsichtbar für die Passagiere – sorgen umfassendes Software-Know-how und Leistungselemente (Gebläseregler und elektrische Zuheizer) von BHTC für Behaglichkeit unter allen möglichen Betriebsbedingungen.

#### **Klimatechnik-Hard- und Software made by BHTC**

Lineare und getaktete Leistungsregler für Heizungs- und Klimagebläse gewährleisten, dass immer die gewünschte Luftmenge und –intensität erzeugt wird. Elektrische Zuheizer sorgen dafür, dass im Winter bereits vor Erreichen der Motorbetriebstemperatur Heizungswärme zur Verfügung steht. Klimasensoren erfassen verschiedene Einflussgrößen wie Sonneneinstrahlung, Luftfeuchtigkeit und Temperatur und melden sie an das Klimabediengerät, das daraufhin das Wunschklima automatisch einstellt. Regler für intelligente Motorkühlungssysteme ergänzen das Programm.

Hardware – Software – Dienstleistungen: Diese Leistungsbandbreite vereinfacht für Kunden das Lieferanten- und Schnittstellenmanagement und erschließt Synergien bei der Abstimmung von Klimagerät, Kältekreislauf und Regelungsentwicklung. Mehr als achtzig Schutzrechtsanmeldungen auf den Gebieten Regelung und Regelalgorithmen, Bedienung und Klimasensoren sind Ausdruck der Innovationskraft des Unternehmens.

### **Plattformstrategie von der Ideenskizze bis zum Running Change**

Design, Haptik, Ausstattung, Preis und Image machen den Unterschied – doch unter Haube und Blechkleid nutzen viele Automodelle die gleiche Plattform. Besonders der Volkswagen-Konzern als größter europäischer Hersteller und Anbieter von Volumenfahrzeugen hat das System perfektioniert. An seiner Seite: BHTC. Von der ersten Ideenskizze über die Entwicklung der Werkzeuge, die Produktion in mehreren Dutzend Varianten auf eigenen Fertigungslinien bis hin zur aufwändigen Logistik. BHTC steuert die Auslieferung für Fahrzeuge der Volkswagengruppe just-in-time an 13 VW-Werke weltweit.

Simultaneous Engineering macht's möglich: Bereits bei der Formulierung des Lastenhefts kooperiert BHTC eng mit den Fahrzeugherstellern. Eine Zusammenarbeit, die nie endet: Änderungen in laufenden Modellreihen, so genannte „running changes“ verlangen von BHTC ein Höchstmaß an Flexibilität in Fertigung und Softwareprogrammierung. BHTC bringt hier sein gewachsenes Know-how mit der Plattformstrategie für Kunden wie Seat, Porsche, Audi, BMW/Mini, VW und Mercedes-Benz ein. Insgesamt verlassen heute jeden Tag mehr als 20.000 Klimabediengeräte die BHTC-Fertigung.

### **Ohne Klima: Ladenhüter**

Der BHTC-Erfolg hängt auch eng mit dem geänderten Kaufverhalten der Autokunden weltweit zusammen: Wie das Wirtschaftsforschungsunternehmen Global Insight ermittelt hat, werden in Europa 76 Prozent der Pkw und Nutzfahrzeuge bis sechs Tonnen mit Klimageräten ausgeliefert. In Asien sind es 89 Prozent, in den USA sogar 99 Prozent. Und Osteuropa, Indien und China gehören heute zu den Wachstumsmärkten. Damit BHTC nahe bei seinen Kunden ist, wurden neben dem Stammwerk in Lippstadt weitere Werke und Niederlassungen in USA, China und Indien eingerichtet.

### **Wohlfühlklima vom Spezialisten**

Doch Klimaanlage ist nicht gleich Klimaanlage. „Ein Auto ungemütlich kalt machen, das kann jeder“, sagt BHTC-Geschäftsführer Technik Friedrich Waldeyer. „Aber es so zu kühlen, dass wir gerne drin sitzen, das ist eine Kunst.“ Eine Kunst, die BHTC beherrscht: Denn die Techniker wissen, dass das Klimaempfinden des Menschen ein hoch komplexes System ist. Was der Fahrer als angenehm empfindet, kann für den Beifahrer oder die hinten sitzenden Passagiere schon unbehaglich sein. Temperatur, Sonneneinstrahlung und -stand, Feuchtigkeit, Luftgeschwindigkeit und -menge, nicht zuletzt der Ort des Luftaustritts: „Alle diese Faktoren bestimmen darüber, ob der Mensch sich im Fahrzeug wohlfühlt,“ ergänzt Norbert Gruber, kaufmännischer Geschäftsführer bei BHTC. Dass der Mensch sich wohlfühlt, dafür sorgt BHTC mit seinen perfekt aufeinander abgestimmten Bediengeräten, Zuheizern, Gebläseglern und Sensoren.